

## Möchten Sie das neue Jahr selber machen?

Mal angenommen, Sie könnten das neue Jahr selber machen. Jeden Tag könnten Sie alleine planen, jedes Ereignis könnten Sie selber bestimmen. Sie könnten heute schon festlegen, was sie am 3. Mai oder am 11. Oktober machen werden. Wäre das schön? Würden Sie das gerne machen?

Das hat sich der Dichter Joachim Ringelnatz (1883 – 1934) einmal gefragt. Er war ein sehr lustiger und oft auch sehr trauriger Mann: Seefahrer, Sänger, Dichter, Maler – von allem etwas. Bis ihm die Nazis verboten haben, öffentlich aufzutreten. Da wurde er krank und starb bald. Als er aber noch fröhlicher war, hat er sich das mal gefragt: Was würde ich tun, wenn ich das ganze neue Jahr selber machen könnte? Und hat dazu dann dieses Gedicht\* geschrieben:

*Ich würde vor Aufregung wahrscheinlich  
Die ersten Nächte schlaflos verbringen  
Und darauf tagelang ängstlich und kleinlich  
Ganz dumme, selbstsüchtige Pläne schwingen.*

*Dann aber – hoffentlich – laut lachen  
Und endlich den lieben Gott abends leise  
Bitten, doch wieder nach seiner Weise  
Das neue Jahr göttlich selber zu machen.*

Das wäre bei mir genauso, glaube ich. Erst wäre ich aufgeregt, was ich alles selber machen könnte. Aber nach ein paar Tagen wäre ich erschöpft und könnte mich für nichts mehr entscheiden. Dann will ich lieber wieder ruhig schlafen und sagen: Ach Gott, mach du bitte alles. Lieber vertraue ich dir als nur mir.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes neues Jahr.

**Hessischer Rundfunk: "Übrigens, HR4"**  
**Michael Becker, Pfarrer**  
Kassel

01.01.2009

-----  
\* Titel des Gedichts: WAS WÜRDEN SIE TUN, WENN SIE DAS NEUE JAHR REGIEREN  
KÖNNTEN?